

Name des Gremiums: Dekanatsjugendkammer

Ort und Datum / Zeit: HLH, 03.07.2022

Anwesend: Benedikt Kalenberg, Tabea Niethus, Lorenz Schuster, Ferdinand Hermann, Marina Seidler, Michael Stritar, Anna Meyer, Elisa Fuchs, Sarah Uhlig, Werner Windisch, Ben Sievers, Franz von Gaisberg, Jakob Wagner, Lorenz Gruzlewski, Emma Eckardt, Emilia Dost

Stimmberechtigte: Benedikt Kalenberg, Tabea Niethus, Lorenz Schuster, Ferdinand Hermann, Marina Seidler, Michael Stritar, Anna Meyer, Elisa Fuchs, Sarah Uhlig, Werner Windisch, Ben Sievers, Jakob Wagner, Lorenz Gruzlewski, Emilia Dost

Protokoll: Elisa Fuchs

TOP	Inhalt	Bemerkungen
TOP 1	<p>Beschlussvorschlag Change Prozess:</p> <p>Wesentliche Punkte sind: <i>Die bestehende regionale Struktur wird in zwei große Regionen im Dekanat, mit je einer Vollversammlung umgebaut.</i> <i>Weiterhin soll es eine Dekanatsjugendkammer geben. Die übrigen an der Klausur erarbeiteten Inhalte, sollen so umgesetzt werden, wie besprochen.</i> <i>Die Dekanatsjugendkammer beschließt diese neue Struktur, deren Ausformulierung in Form eines Konzeptes im Vorlauf zur nächsten Kammersitzung vorgelegt wird.</i></p> <p>Rückfragerunde:</p> <ul style="list-style-type: none">- Rückfrage nach „haben wir die Macht dazu“ – Ja.- Hinweis darauf, dass der Beschluss kein „von oben herab diktieren ist“ und die neue Struktur auch nach einer Evaluierung umkehr-/veränderbar ist.- Es braucht jetzt eine Entscheidung, nachdem es sonst nicht mehr in der aktuellen Wahlperiode möglich ist. Die damit zusammenhängenden Probleme gilt es unter Top 2 zu klären <p>GO Antrag auf Abstimmung → Keine Gegenrede</p> <p>14 Stimmberechtigte → Beschlussfähig 13 pro 1 Enthaltung</p>	<p>Mani</p> <p>14 Stimmen</p> <p>10:00</p>
TOP 2	<p>Roadmap</p> <ul style="list-style-type: none">- Übergabe der Roadmap-Punkte an das Change Prozess Team, zur Weiterarbeit an dem Prozess	<p>Mani</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Vorschlag: die Delegation, um ein halbes Jahr zu verlängern, damit der Beschluss nicht in einer neuen Kammer direkt bearbeitet werden muss (jetzt 2,5 Jahre – folgende dann 1,5 Jahre) - Auftrag: an den folgenden RJKo, keine großen Wahlen und Verlängerung. Information geschieht durch DJKa – Delegierte und Hauptamtliche. An LKs zu versenden - Folge: Verschiebung der Konstituierenden und Schlusssitzung, den Folgen bewusst sein. <p>Stimmungsbilder</p> <ul style="list-style-type: none"> - Roadmap → Change Team → Zustimmung - Delegationsverlängerung → Zustimmung <p>Antrag:</p> <p><i>Die Dekanatsjugendkammer stellt den Antrag an die Regionaljugendkonvente, sämtliche Mandatierungen, um ein halbes Jahr zu verlängern und folglich im Frühjahr neu zu wählen. Die Mandatierungen erfolgen bis Herbst 2024.</i></p> <p>Abstimmung 13 von 13 Stimmen → einstimmig</p>	<p><i>Loren G. geht →13 Stimmen</i></p> <p>10:15</p>
TOP 3	<p>Antrag LJKo – Tunnelbau Schwabing</p> <p>Rückfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Frage, wollen wir uns mit so etwas weiterbeschäftigen - Hilft uns hier eine Grundsatzentscheidung? - Wie wollen uns im Stadtkontext weiterhin besprechen? - Antrag ist überholt → Punkt ist zu streichen - In Zukunft sollen allerdings vergleichbare Themen an die DJKa in Form von Anträgen gestellt werden 	<p>Anna</p> <p>10:22</p>
TOP 4	<p>Nachwahl Vollversammlung KJR-Stadt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Termin steht noch nicht fest - VV des KJR wird kurz erläutert. Wir haben 6 Stimmen, verteilt auf Dekanat, Teilnahme 2-mal pro Jahr. - Wenn man nicht kann, wird nachdelegiert - Wahlausschuss: Franz, Emma → einstimmig angenommen - Wahlliste <ul style="list-style-type: none"> ○ Elisa ○ Ben ○ Bene - Wahlliste geschlossen - Elisa ist gewählt mit 12 Stimmen und 1 ungültig - Wahlausschuss wird entlastet mit 12 Stimmen dafür und 1 Enthaltung 	<p>Anna</p> <p>10:33</p>
TOP 5	<p>Brot statt Böller</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sekt Verkauf - Hintergrundinformationen werden kurz erklärt. Ziel: wir möchten das etwas publikler machen. Jubiläum von Brot statt Böller 40 Jahre. 	<p>Anna</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Spenden gehen an Kenia und Simbabwe - Idee: Ein Verkaufstag in der Stadt am 22. Oktober mit BDKJ (oder am ersten September-WE – Corso Leopold) - Fragen: finden wir die Idee so cool, wenn der BDKJ nicht mit macht? Wer hat Lust, mitzumachen? - Anderes Konzept: Bankett, dort den Stadtrat oä. Einzuladen, um den Sekt publik zu machen (ökumenisch möglich) - Gemeinsame Idee, also soll der Verkauf dennoch weitergedacht werden oder muss der BDKJ in die Pflicht gerufen werden. <p>Abstimmung zu dem Modus, welche Aktion wir zum Jubiläum machen möchten</p> <ul style="list-style-type: none"> → Verkauf in Innenstadt auch ohne BDKJ <p>Klärung der offenen Fragen und Bilden eines Teams: Franz, Jakob, Bene, Emma, Emilia Ben, GA und Lorenz S.</p> <p><i>Pause</i></p>	<p>10:50</p> <p>11:00</p>
TOP 6	<p>HLH Ausschuss</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rückmeldung, was brauchen wir? - Werbung für Work-Wochenende (Michi) Emma, Elisa, Ben, Sarah, Emilia → Kommunikation wieder in Kammer - Rückfrage, wieso hat der HLH Ausschuss nicht stattgefunden? (Werner erklärt) - Idee: Ausschuss soll demnächst in Kommunikation mit dem jetzigen Ausschuss neu organisiert werden (Werner kommuniziert) - August-Termin wird kommuniziert und gefunden, Interessierte Personen sollen sich dann melden und mitfahren (Werner) - Änderungen sollen an Lorenz/Werner kommuniziert 	<p>Anna</p> <p>11:11</p>
TOP 7	<p>Jugendarbeit 2.0</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rückblick zu OEJ (veraltet) aber inwiefern ist es sinnvoll, diese zu überarbeiten? Konflikt mit Kirche, Förderung und KJR, Einfluss der Kirche auf den Jugendverband, HA Einfluss... - Antrag an die EJB zur Änderung/Anpassung der OEJ hinsichtlich der Möglichkeiten der Digitalisierung. Fragen? Welche Möglichkeiten der digitalen Mitbestimmung etc. gibt es für die Erneuerung der Strukturen. Dies muss auf Bayernebene geschehen - Z.B. E-Mail statt Brief, vieles Mehr ist möglich. Nicht nur das. schnelle Abstimmungen und Absprachen über Digitales möglich, sinnvolle Terminkommunikation, Verbandsabfragen, wie erreichen wir eigentlich unserer Mitglieder? 	<p>Anna Lorenz</p> <p>11:25</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Inhaltliches und strukturelles Angleichen an die Möglichkeiten unserer Zeit am Beispiel der Digitalisierung - Abstimmung jetzt nicht sinnvoll →Mani, Franz, Bene und Ben setzen sich mit Lorenz zusammen → Ausschuss gebildet 	
TOP 8	<p>Berichte und Sonstige</p> <p>EJM-Klausur 2023 Termin</p> <ul style="list-style-type: none"> - 5-7.Mai (8 Personen) —30.6.-2.7. (3 Personen) <p>EJM-Gremienklausur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informations-Vakuum - Ort fehlt - Trennung sinnvoller, aber neue Strategie zusammen denken wäre sinnvoll, nicht unserer Verantwortung, Thema der nächsten Dienstbesprechung <p>Mitarbeitenden App</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftrag an Lorenz zur Umsetzung/Information mit der App-Struktur-Nutzung - Weiter nehme in Novembersitzung - Prozedere: Lorenz beschäftigt sich, fasst Infos zusammen und dies wird in die Regionen gebracht 	
TOP 9	<p>Berichte</p> <p>LJKo</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anträge, Qatar-Boykott beitreten, Aufklärung statt Public-fewing - Einfache Sprache - Thema Flexpreis soll weitergedacht werden und weitergebracht werden - Bene wurde in die Jugendsynode als Stellvertreter gewählt - Schwingi ist aus EJ-Sport ausgetreten, Katinka bleibt - Nächstes Thema: Stadt-Land-Jugendarbeit und Struktur, was passiert mit uns in Zukunft, wo sind die Unterschiede <p>Dienststelle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Melanie G. ist demnächst nicht mehr bei uns → viel Verwaltung an HAs verteilt - Es gibt eine positive Aussicht, Loui kommt wieder und macht Verwaltung (20 h) ab Dezember - Auch Bürokaufmanagement-Ausbildungsstelle: Bewerbung liegt vor. Zum 1.Semptember auch besetzt - OGS: offene Ganztagschule, aktuell Honorarstelle auf ein Jahr, Absprache finden statt - Mittwoch 6.7. Einführung der neuen OBA-Angliederungsstellen <p>GA</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kammerklausur wurde vorbereitet <p>Öffentlichkeitsarbeit</p>	

	<ul style="list-style-type: none"> - Feedback und Gesundheitsbögen ist überarbeitet und in digitaler Form möglich, soll auch an Gemeinden weitergegeben werden (können) - Arbeitsschritte sollen vereinfacht werden. Themenbeispiel: wie funktionieren eigentlich Küchen? GK-Schulung notwendig, Orientierung an bestehenden Konzepten/guten Küchen, was ist wichtig → Videolektionen, Küchen-Organigramm und A+F Teil, bzw. Grundkursbegleitung Idee <p>JuKi LK</p> <ul style="list-style-type: none"> - 06.07. Einführung OBA-Stellen - Mittagsandacht - 8.-9.Juli Lanparty - Rückblick Konzert, war nice, Bedarf an Bass-Boxen und anderer Technik - 15.10.22 80er Party <p>Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - 08.-09.07 ist Lan-Party - 16.07. ist CSD, mit Wagen - 23.07. ist ObenOhne, Helferlein: bei Ferdi melden - 05.10. A+F Startertag ! - 15.10. ist 80er Jahre Party - 05.-07.05.2023 Nächste DJKa-Klausur <p>Sonstige</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kirchentag <ul style="list-style-type: none"> o Muss bis zum September eingereicht sein o Es wird im Kirchenkreis kombiniert sein o Wir machen Zentrum Jugend → Kletterturm o Richtige Orga und co fehlt noch (Jugendverbandliche Abstimmung wurde eher übergangen, bekommt aber Segen. München überlegt sich evtl. kleinen Zusatzteil) o Es soll mal ein Treffen stattfinden o Team-Treffen wird im Anschluss ausgemacht - EJM-Kochbuch: <ul style="list-style-type: none"> o Es fehl Evaluierung und Gütesiegel zur Überprüfung o Muss als Aufgabe wieder betrachtet werden o Teil des Startertags? Oder ÖA oder Politik AK 	
--	---	--

Ende gegen 12:15